



## NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES KULTUR- UND SOZIALAUSSCHUSSES

---

Sitzungsdatum: Mittwoch, 05.10.2022  
Beginn: 18:02 Uhr  
Ende: 19:20 Uhr  
Ort: Bürgersaal

---

### ANWESENHEITSLISTE

#### **Erster Bürgermeister**

Ultsch, Stefan

#### **Ausschussmitglieder**

Baumeister, Michael

Bucher, Katharina

abwesend ab 19:22 Uhr

Edelmann, Jörg

Engruber, Stefan

Hellwig, Michael

ab ca. 18:10 Uhr anwesend

Kredel, Thomas

Mahnke, Brigitte

Oberhauser, Katharina

Schlicker, Andreas

Schüle, Klaus

#### **Weitere Mitglieder**

Decourt, Philippe Inklusionsbeauftragter

#### **Schriftführerin**

Gagsteiger, Marleen

Theresa Gebert (Stadtmarketing und Tourismus)  
als Protokollbegleitung anwesend.

#### **Abwesende und entschuldigte Personen:**

#### **Weitere Mitglieder**

Delalic, Anis Inklusionsbeauftragter

Kißlinger, Michaela Integrationsbeauftragte

Oral, Anna Integrationsbeauftragte

#### **Verwaltung**

Schlicker, Achim

Schubert, Peter

#### **Gäste**

FLZ

## TAGESORDNUNG

### Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten öffentlichen Sitzung
3. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
4. Beschluss über Spende an die Evangelische Kirchengemeinde - Konzert Volker Heißmann  
Vorlage: TOU/097/2022
5. Veranstaltungsplanung 2023  
Vorlage: TOU/098/2022
6. Aktueller Sachstand Projektfonds / Sonderfonds "Innenstadt beleben"  
Vorlage: TOU/101/2022
7. Sachstand Pumptrack  
Vorlage: TOU/102/2022
8. Sonstiges – Wünsche und Anträge

Erster Bürgermeister Stefan Ultsch eröffnet um 18:02 Uhr die öffentliche Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Kultur- und Sozialausschusses fest.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **1 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

---

Herr Bürgermeister Ultsch begrüßt die anwesenden Stadträtinnen und Stadträte.

Er eröffnet die Sitzung um 18:02 Uhr und stellt Beschlussfähigkeit fest.

**Zur Kenntnis genommen**

### **2 Genehmigung des Protokolls der letzten öffentlichen Sitzung**

---

Der Vorsitzende fragt an, ob es zu dem ins Internet eingestellten Protokoll der letzten Sitzung noch Anmerkungen gibt.

Sofern dies nicht der Fall ist, kann ein Beschluss über die Genehmigung getroffen werden.

#### **Beschluss:**

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 20.07.2022 ist genehmigt.

**Einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0 Anwesend 10 Persönlich beteiligt 0**

### **3 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse**

---

Erster Bürgermeister Stefan Ultsch gab die nicht öffentlich gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 20.07.2022 bekannt.

**Zur Kenntnis genommen**

#### **4 Beschluss über Spende an die Evangelische Kirchengemeinde - Konzert Volker Heißmann**

##### **Sachverhalt:**

Das am 24.07.2022 stattgefundenene Konzert von Volker Heißmann - Komödie Fürth war ein großer Erfolg.

Gesamt wurden 472 Karten im Vorverkauf ausgegeben, wodurch jeder Sitz- und Stehplatz mit Sichtkontakt belegt war. Insgesamt hat die Stadt Wassertrüdingen 2.740 € für die Durchführung sowie den Kartenvorverkauf von der Komödie Fürth erhalten.

Die Evangelische Kirchengemeinde Wassertrüdingen hat der Stadt Wassertrüdingen die Räumlichkeiten, im Rahmen des Konzertes, kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Daher schlägt die Verwaltung vor, der Evangelischen Kirchengemeinde eine Spende in Höhe von 250,00 € für die Bereitstellung der Räumlichkeiten sowie der geleisteten Arbeit der Mesnerin zukommen zu lassen.

##### **Diskussion:**

Die Mitglieder des Kultur- und Sozialausschusses waren sich einig, dass der angesetzte Betrag von 250,00 € zu gering angesetzt war. Daher schlagen die Mitglieder vor 500,00 € an die Evangelische Kirchengemeinde zu spenden. Der Restbetrag in Höhe von 2.240,00 € soll an die Bürgerstiftung Wassertrüdingen, im Sinne der Flüchtlings- und Jugendarbeit, gespendet werden.

##### **Beschluss:**

Der Kultur- und Sozialausschuss beschließt der Kirchengemeinde eine Spende in Höhe von 500,00 € zukommen zu lassen. Der Restbetrag in Höhe von 2.240 € geht an die Bürgerstiftung Wassertrüdingen für den Zweck der Jugendhilfe und Flüchtlingsarbeit.

**Einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11 Persönlich beteiligt 0**

### **Sachverhalt:**

Für das Kalenderjahr 2023 sollen wieder Veranstaltungen in Wassertrüdingen stattfinden. Ziel ist es für jede Zielgruppe und jedes Alter ein Angebot zu schaffen, um so die Stadt für alle Mitbürger\*Innen attraktiv zu gestalten.

Geplant sind folgende städtische Veranstaltungen für das Jahr 2023:

07.05.2023: Kunsthandwerkermarkt  
02.06.-06.06.2023: Trüdingen Heimattage  
30.06.2023: Poetry Slam  
29.07.+30.07.2023: Thailandfest  
18.08.-20.08.2023: Gamping inkl. Tour de Region Hesselberg  
09.09.+10.09.2023: Altstadtgenussmarkt mit Straßenmusik  
01.12.-03.12.2023: Adventsdorf

Zusätzlich kommen weitere Veranstaltungen hinzu, die nicht von der Stadt Wassertrüdingen geplant werden:

19.03.2023: Frühjahrsmarkt  
08.06.-11.06.2023: Feuerwehrfest Altentrüdingen  
13.07.-16.07.2023: Afrika-Karibik-Festival  
21.07.-23.07.2023: Spiel ohne Grenzen Schobdach  
27.08.2023: Kirchweihmarkt  
02.09.2023: Mud Masters  
01.10.2023: Herbstmarkt  
05.11.2023: Mantelmarkt  
10.11.2023: Nußmärteltreiben  
+ weitere Vereinsfeste / Firmenfeiern / etc.

Kirchweihen:

Geilsheim: 29.05.2023  
Schobdach: 17.09.2023  
Obermögersheim: 08.10.2023  
Wassertrüdingen: 27.08.2023  
Fürnheim + Altentrüdingen: 15.10.2023

Im Zuge der Bahnreaktivierung soll an einem Markt in Wassertrüdingen hierzu ein Stand aufgebaut werden, der von der Aktionsgruppe betreut wird.

Um über die Durchführung der Veranstaltungen besser entscheiden zu können, finden Sie im Anhang eine Auflistung der entstandenen Kosten 2022 – soweit diese zum Zeitpunkt bekannt sind. Hier ganz klar der Hinweis der Verwaltung, dass dies die Kosten und Einnahmen sind, die zum Zeitpunkt der Erstellung des Tagesordnungspunktes eingebucht / bekannt waren.

Grundsätzlich muss betrachtet werden, dass bei allen Veranstaltungen auch Einnahmen gegen stehen, die allerdings – bis auf den Kunsthandwerkermarkt – die Ausgaben nicht decken.

Die Durchführung aller geplanten Veranstaltungen 2023 kann aktuell, aus personeller Sicht, nicht garantiert werden, da noch keine Nachfolge für die Vollzeit-Stelle im Stadtmarketing/Tourismus zugesagt hat.

Sollte sich die Nachfolge der Tourismusstelle als schwierig erweisen, wäre die Veranstaltung „Altstadtgenussmarkt“ die erste, die von Seiten des Stadtmarketings / Tourismus gestrichen werden könnte, da diese ohne Festsetzung stattfindet und noch keine Veranstaltungsplanungen veranlasst wurden.

Diskussion:

Marleen Gagsteiger erläutert die Terminierung der Veranstaltungsplanung und teilte den Ratsmitgliedern mit, wie die Frequentierung der einzelnen Events 2021 war und erläuterte die Verbesserungsvorschläge der Terminierungen.

Aufgrund der Feststellung, dass es bei dem Gamping-Wochenende wieder eine Überschneidung mit Summer-Breeze geben würde, möchte Marleen Gagsteiger (Stadtmarketing und Tourismus) den Termin ein Wochenende vorverlegen, somit auf den 11.08.-13.08.2023.

Außerdem ist von Seiten des Stadtmarketings und Tourismus angedacht, die Veranstaltung „Altstadtgenussmarkt mit Straßenmusikfestival“ kleiner zu gestalten. Dies aufgrund der noch nicht einzuschätzenden personellen Lage.

Von den Ratsmitgliedern nachgemeldet wurden folgende Termine:

- 30.04.2023: Maibaum aufstellen
- Juni 2023: 40-jähriges Jubiläum des Deutsch Französischen Freundeskreises
- 29.10.2023: TSV Weinfest
- 25.12.2023: Mitternachtsturnier

Thomas Kredel merkte an, dass die Gastronomiebetriebe teilweise keine Information erhalten hatten, dass das Kirchweihwochenende stattfindet. Die Verwaltung solle die Gastronomiebetriebe stärker informieren.

Grundsätzlich besteht Einverständnis mit der Terminierung der Events 2023. Jedoch soll das Stadtmarketing und Tourismus den Altstadtgenuss wieder groß planen, auch mit Abendprogramm und Band. Die Veranstaltung müsse etabliert werden und dies gelingt nur mit einer kontinuierlichen Fortführung der Veranstaltung.

Marleen Gagsteiger ergänzte, dass bei Überlastung der Abteilung das Event nur klein geplant wird. Dies soll in den nächsten Sitzungen entsprechend kommuniziert werden.

### **Beschluss:**

1. Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Wassertrüdingen beschließt die Durchführung des Kunsthandwerkermarktes am 07.05.2023.
2. Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Wassertrüdingen beschließt die Durchführung der Trüdingen Heimattage vom 02.06.-06.06.2023.
3. Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Wassertrüdingen beschließt die Durchführung des Poetry Slam am 30.06.2023.
4. Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Wassertrüdingen beschließt die Durchführung des Thailandfestes am 29.07.+30.07.2023.
5. Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Wassertrüdingen beschließt die Durchführung von Gamping inkl. Tour de Region Hesselberg vom 11.08.-13.08.2023.
6. Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Wassertrüdingen beschließt die Durchführung von Altstadtgenussmarkt mit Straßenmusik am 09.09.+10.09.2023.
7. Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Wassertrüdingen beschließt die Durchführung des Adventsdorfs vom 01.12.-03.12.2023.

**Einstimmig beschlossen    Ja 11    Nein 0    Anwesend 11    Persönlich beteiligt 0**

**Sachverhalt:**

Im Rahmen des Sonderfonds / Projektfonds „Innenstadt beleben“ hat die Stadt Wassertrüdingen von der Städtebauförderung Zuschüsse für verschiedene Projekte erhalten.

Die Projekte werden vom Stadtmarketing und Tourismus umgesetzt und koordiniert. Der aktuelle Sachstand des jeweiligen Projektes möchte daher die Abteilung hier mitteilen:

**Neuanschaffung von Sitzgarnituren**

Es wurden im Stadtgebiet sechs Sitzgarnituren (Bänke mit Tisch) aufgestellt. Das Projekt ist somit abgeschlossen.

**Anschaffung Theke „Alte Säge“**

Für die „Alte Säge“ wurde eine Theke inklusiv Einbauschränk angeschafft. Die Theke ist bereits fertig montiert und abgerechnet. Somit ist das Projekt abgeschlossen.

**Erstellung Nutzungskonzept ehemaliges Bauamt**

Wir haben bereits Angebote für die Konzepterstellung erhalten, die allerdings wieder zurückgezogen wurden, da die Planungsbüros teilweise überlastet sind. Neue Anfragen laufen bereits, sodass schnellstmöglich das Konzept auch in Auftrag gegeben werden kann.

**Erstellung Konzept „Törle“**

Das Planungsbüro Andreas Oehme wurde mit der Konzepterstellung beauftragt. Das Planungsbüro war das einzige, das freie Kapazitäten vorweisen konnte und ein Angebot abgegeben hat. Das Objekt wurde bereits besichtigt und die Erstellung eines Konzeptes für mögliche Nutzungen wird erstellt.

**„Kultur in der Stadt“ – Musikbeiträge in der Innenstadt**

Das Projekt „Kultur in der Stadt“ wurde im Rahmen des Altstadtgenussmarktes mit Straßenmusik umgesetzt. Es wurden verschiedene Straßenkünstler, Live-Bands und Bläsergruppen engagiert, die die Veranstaltung musikalisch umrahmten. Das Projekt ist aktuell in der Abrechnungsphase und kann im Oktober abgeschlossen werden.

**Gastronomie-Stempelheft**

Die Stempelhefte sind bereits gedruckt und an die Gastronomiebetriebe verteilt. Die Aktion läuft ab Oktober an und geht bis März 2023. Ziel der Aktion ist die Belebung der Gastronomie in den Wintermonaten. Die förderfähigen Bestandteile sind bereits abgeschlossen.

Die meisten Projekte sind bereits abgeschlossen, wodurch die Abrechnung mit der Förderbehörde zeitnah erfolgen kann.

- Dieser Tagesordnungspunkt dient zur Kenntnisnahme -

**Beschluss**

- Dieser Tagesordnungspunkt dient zur Kenntnisnahme -

**Zur Kenntnis genommen**

### Mitteilung:

Bereits 2021 wurde eine Pumptrack Anlage in Wassertrüdingen geplant. Aktuell hat die Stadt Wassertrüdingen noch keine offizielle Zu- oder Absage bezüglich des Baurechts am temporären Festplatz, wodurch der Bau der Anlage noch nicht in Auftrag gegeben werden konnte.

Laut Bauamt dauert die Zu- oder Absage mit Sicherheit noch vier bis sechs Monate.

Aktuell kommen bereits weitere Beschwerden der Bürger, dass für die Jugend im Stadtgebiet keine Aufenthaltsflächen geschaffen werden. Im Anhang des Tagesordnungspunktes liegen die Schreiben bei.

Das Thema Aufenthaltsfläche für Jugendliche ist weiterhin aktuell und brisant. Es sollte nicht in Vergessenheit geraten.

Da bereits mehrmals über dieses Thema in den Gremien diskutiert wurde, soll heute keine Beschlussfassung stattfinden. Dies dient aktuell lediglich zur Kenntnisnahme, da weiterhin diverse Bemerkungen eingehen.

### Diskussion:

Bürgermeister Stefan Ultsch erläuterte den Ratsmitgliedern, dass bereits ein Termin mit dem Wasserwirtschaftsamt stattgefunden hat. Die Prüfung, ob der temporäre Festplatz für den Bau der Pumptrack in Frage komme, werde noch geprüft. Dies dauert wohl noch etwa bis Ende November.

Jugendbeauftragter Michael Hellwig merkte an, dass er sich nach der Geldspende der Firma Dommel für die Jugendarbeit informiert habe. Jedoch ist die Spende in der Verwaltung nicht mehr komplett zu finden. Dieses Geld solle für die Jugend eingesetzt werden.

Jugendbeauftragter Jörg Edelman erläuterte, dass er mit der Evangelische Landjugend bereits in Kontakt war. Wenn keine Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt werden, könne die Landjugend auch keine Feste, wie das Maibaum aufstellen, Teilnahme an Umzügen, etc. teilnehmen. Es wird dringend ein Platz benötigt.

Stefan Ultsch erklärte, dass am Bahnhof ein größerer Umbau für Busse getätigt werden muss. Dies wurde erst vor kurzem von der Bahn bekannt gegeben. Dies hat natürlich Auswirkungen auf das Konzept des Bahnhofes.

Katharina Bucher erwiderte, dass die Information der Busparkplätze schon vor einigen Jahren bekannt war und von der Bahn kommuniziert wurde. Das Bauvorhaben wurde frühzeitig angekündigt. Das Bauamt müsse somit auch Beschlüsse der Gremien akzeptieren und umsetzen. Die Planungen für das Bahnhofsgebäude müssen weitergehen.

Michael Baumeister schlug vor das ehemalige Wasserwerk als Lagerplatz zu nutzen. Dort könne die Landjugend ihre Utensilien einfach im überdachten Bereich lagern.

Inklusionsbeauftragter Philippe Decourt fragte an, warum die Stadt jeder Jugendgruppe eigene Räumlichkeiten zur Verfügung stellen müsse. In Dinkelsbühl gebe es ein Jugendhaus für alle Jugendlichen.

Jörg Edelman regte an kleine Maßnahmen, wie beispielsweise der Aufbau von Basketballkörben, schnell umsetzen zu können, dass schnellstmöglich Maßnahmen für die Jugend ergriffen werden.

Es soll ein Termin mit dem Bauamt sowie der Landjugend anberaumt werden, um das Wasserwerk in Augenschein zu nehmen, sodass die Landjugend dort kurzfristig einen Aufenthaltsplatz erhalten kann. Grundsätzlich besteht Einigkeit in den Gremien das Wasserwerk als Aufenthaltsort vorzuschlagen.

**Einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11 Persönlich beteiligt 0**

## **8 Sonstiges – Wünsche und Anträge**

---

Brigitte Mahnke wünscht, dass die öffentlichen Streuobstbestände wieder mit gelbem Band markiert werden, da ein Bürger / Mitglied des Obst- und Gartenbauvereines beobachtet hat, dass Leute ihre Kofferräume mit Äpfeln beladen, die allerdings nicht öffentlich, sondern privat sind.

Katharina Bucher fragte an, wie es mit den Verkehrsproblemen aussieht, die in der letzten Sitzung angesprochen wurden.

Klaus Schülein erklärte, dass bei anstehenden Baumaßnahmen in der Ansbacher Straße einfach das Ampelsystem eingeplant werden soll.

Stefan Ultsch kümmert sich um den Sachverhalt.

Philippe Decourt teilte mit, dass der Behindertenbeauftragte vom Landratsamt Ansbach zur Ortseinsicht vorbeikommen möchte.

Michael Baumeister fragte an wie lange der Kiosk im Sonnenuhrenpark noch verpachtet ist. Laut Beschluss von Oktober 2020 war eigentlich keine Zustimmung hierfür gegeben.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Stefan Ultsch um 19:20 Uhr die öffentliche Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Stefan Ultsch  
Erster Bürgermeister

Marleen Gagsteiger  
Schriftführung